

EG-Sicherheitsdatenblatt



(Keine Übermittlungspflicht für Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel gemäß § 14)

Handelsname: **alpharatan-RAT-disk**
Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH
Datum: 04.02.99
überarbeitet am: 20.06.01
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 1 von 5

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

=====

Produktbezeichnung: **alpharatan-RAT-disk**
Lieferant : Microsol-Biozida Handels-GmbH
Straße Leinestraße 17
Land/PLZ/Ort: D-24539 Neumünster
Telefon: ***49-4321-98 38-0

Auskunftgebender Bereich: Tel. ***49-4321-98 38-0

Notrufnummer: - siehe vorgenannte Telefonnummer
- nach Geschäftsschluß: Giftinformationszentrum Nord
Tel: 0551/19240
383180

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

=====

Zubereitung aus Zerealien im Festköderverbund mit Warfarin (0,075 %) zur Bekämpfung vorrats- und hygieneschädlicher Ratten.

Einstufung des Produktes siehe Nr. 15.

Gefährlicher Inhaltsstoff: Warfarin
CAS-Nr.: 81-81-2
Konzentration: 0,75 g/kg
Gefahrensymbol: T (Giftig)
R-Sätze: R 48/25
Zusätzlicher Hinweis: Repr. Cat. 1

3. Mögliche Gefahren

=====

Bezeichnung der Gefahren:
Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Mißbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

=====

Allgemeine Hinweise:
Nach Einatmen: ----
Nach Hautkontakt: Ggf. mit Wasser und Seife waschen.
Nach Augenkontakt: ----
Nach Verschlucken: Arzt aufsuchen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt:
Antidot (Gegenmittel): Vitamin K₁ nach Bestimmung der Prothrombinzeit (Quickwert). Vergiftung durch einmalige Aufnahme unwahrscheinlich, mehrmalige Aufnahme kleiner Mengen jedoch gefährlich.



5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

=====

Präparat kann durch ausreichende Energiezufuhr (z. B. Feuer) entzündet werden.

Geeignete Löschmittel:
 Übliche Feuerlöschmittel.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
 Wasserstrahl.

Besondere Gefahren durch Verbrennungsprodukte:

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

=====

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
 Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:
 Nicht in Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:
 Auffegen und sicher entsorgen (s. Nr. 13).

7. Handhabung und Lagerung

=====

Handhabung: Hinweise zum sicheren Umgang:
 Nur für den vorgesehenen Verwendungszweck und gemäß Gebrauchsanleitung verwenden. Unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Mißbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

 Persönliche Schutzausrüstung s. Nr. 8.

Hinweise zum
Brand- und Ex-
plosionsschutz: Präparat kann durch ausreichende Energiezufuhr (z. B. Feuer) entzündet werden.

Lagerung: Kühl in verschlossenem Originalgebinde unter Verschuß und lichtgeschützt aufbewahren.
 Kinder und Haustiere fernhalten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

=====

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: -----
Handschutz: Schutzhandschuhe
Augenschutz: -----
Körperschutz: -----

Schutz- und
Hygienemaßnahmen: Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Rückstände dürfen in Lebens- und Futtermitteln nicht auftreten. Tote Nager und Präparatereste einsammeln bzw. auffegen.



9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- =====
1. Erscheinungsbild:
Form: fest
Farbe: hellrot
Geruch: schwach nach Getreide

 2. Sicherheitsrelevante Daten:
pH-Wert: wässriger Auszug: Neutral
Zustandsänderung: entfällt
Siedepunkt/Siedebereich: entfällt
Schmelzpunkt/Schmelzbereich: ab 55 °C uneinheitlich, Stoffgemisch
Flammpunkt: 220 °C, DIN-ISO 2592
Entzündlichkeit: entfällt
Zündtemperatur: 300 °C
Selbstentzündlichkeit: entfällt
Brandfördernde Eigenschaften: entfällt
Explosionsgefahr: entfällt
Explosionsgrenzen:
 untere: nicht
 obere: bekannt
Dampfdruck: 0,01 hPa bei 20 °C
Dichte: nicht bestimmbar, Stückgewicht ca. 220 g
Löslichkeit
 in Wasser: unlöslich
 in organischen Lösemitteln: nur teilweise löslich
Verteilungskoeffizient: entfällt
Viskosität: entfällt
Lösemitteltrennprüfung: entfällt
Lösemittelgehalt: entfällt

 3. Weitere Angaben:
Präparat ist nach Entzündung brennbar.

10. Stabilität und Reaktivität

- =====
- Zu vermeidende Bedingungen: -----
- Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte: -----

11. Angaben zur Toxikologie

- =====
- 11.1 Toxikologische Prüfungen:
- Untersuchungen wurden nicht durchgeführt, s. Nr. 11.3.
- 11.2 Erfahrungen aus der Praxis:
- Bei Einhaltung der Gebrauchsanleitung sind bisher keine Fälle von gesundheitlicher Beeinträchtigung des Anwenders oder unbeteiligter Dritter bekannt geworden.
- 11.3 Allgemeine Bemerkungen:
- Akute Toxizität (Ratte):
Relativ gering bei einmaliger Aufnahme des Fertigpräparates.
Wiederholte Aufnahme: 4000 mg Fertigpräparat (an 3 - 5 Tagen hintereinander aufgenommen) pro kg (Ratte).
-



Noch zu 11.

Anmerkungen:

Der Wirkstoff Warfarin (0,075 %) ist ein Blutgerinnungshemmer. Geringe akut toxische Wirkung bei oraler Aufnahme. Erst nach wiederholter mehrmaliger Aufnahme kumulativ toxisch.

Reiz-/Ätzwirkung:

Das Präparat selbst sowie dessen gesamte Inhaltsstoffe besitzen keine haut- bzw. augen-reizenden Eigenschaften.

Sensibilisierung:

Sensibilisierende Eigenschaften des Präparates sind nicht bekannt und nicht zu erwarten, da keiner der Inhaltsstoffe sensibilisierende Eigenschaften besitzt.

Wirkungen nach wiederholter oder länger andauernder Exposition:

Der Wirkstoff Warfarin (0,075 %) ist ein Blutgerinnungshemmer. Präparat wirkt kumulativ toxisch bei wiederholter mehrmaliger Aufnahme.

Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:

Der reine Wirkstoff Warfarin gilt als "Fortpflanzungsgefährdend": Repr. Cat. 1.

12. Angaben zur Ökologie

=====

1. Angaben zur Elimination des Wirkstoffs:

Aerober Bodenabbau einer standardisierten Bodenprobe:

DT50 = 2 Tage

Bewertung: zügiger Bodenabbau, kurze Halbwertszeit (DT50)

(Bodenabbau je nach Bodenart und anorganischen Verhältnissen teilweise etwas länger.)

2. Verhalten des Wirkstoffs in Umweltkompartimenten:

In leicht sauren Böden (pH 5,8 - 5,9) und Kohlenstoffgehalten um 2,3 % besteht überhaupt keine Auswaschung von Warfarin. Bei Böden mit niedrigeren Kohlenstoffgehalten (1,3 %) besteht lediglich eine geringe Verlagerungsneigung.

3. Ökotoxikologische Wirkungen des Wirkstoffs:

Fischtoxizität:

Regenbogenforelle LC₅₀ (96 h) = 65 mg/l

Goldorfe LC₅₀ (96 h) = 66 mg/l

Bioakkumulation in Fischen:

Nach erfolgter Aufnahme von Warfarin im Versuch erfolgte rasche Ausscheidung bzw. Metabolisierung innerhalb weniger Tage.

Daphnientoxizität:

Daphnia magna: LC₅₀ (24 h) = 180 mg/l

Algentoxizität:

Ankistrodesmus bibraianus:

NOEC: > 8,5 mg/l

E_bC₅₀ (0 - 72 h): > 8,5 mg/l

Allgemeine Hinweise:

Durch Anwendung des Mittels sind keine unannehmbaren Effekte auf den Naturhaushalt zu erwarten aufgrund des geringen Wirkstoffgehaltes (0,075 %), der Abbaubarkeit in der Umwelt und der geringen aquatischen Toxizität sowohl des Wirkstoffs als auch der übrigen Bestandteile der Formulierung. Der Abbau des reinen Wirkstoffes im Wasser erfolgt sehr langsam, Präparat daher nicht in Gewässer gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (Selbsteinstufung).

Nicht offen auslegen/ausbringen.

Handelsname: **alpharatan-RAT-disk**
Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 5 von 5



13. Hinweise zur Entsorgung:

=====

Mittel und dessen Reste sowie entleerte Behälter und Packungen nicht in Gewässer gelangen lassen.

Anfallende Mittelreste inkl. Verpackungen mit Restinhalt (Abfallschlüssel 200119) sind gemäß den abfallrechtlichen Bestimmungen zu entsorgen. Anfallende Kleinmengen sind getrennt zu sammeln und auf direktem Weg der örtlichen Problemstoffsammlung zuzuführen. Restentleertes und unbrauchbar gemachtes Verpackungsmaterial kann auf den bestehenden Entsorgungswegen für Verpackungen entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

=====

GGVE/GGVS:	----
GGVSee/IMDG-Code:	----
UN-Nr.:	----
RID/ADR:	----
ICAO/IATA-DGR:	----
ADNR:	----

15. Vorschriften

=====

Das Produkt bzw. dessen Handhabung und Anwendung unterliegt folgenden Vorschriften:

- Pflanzenschutzgesetz:
Zugelassenes Pflanzenschutzmittel (Rodentizid) für den Bereich Vorratsschutz,
Zulassungs-Nr. 3265-60. Enthält Kennzeichnungsauflagen der Biologischen Bundesanstalt
für Land- und Forstwirtschaft.
- Infektionsschutzgesetz:
Geprüft und nach § 18 Infektionsschutzgesetz anerkannt für behördlich angeordnete
Entwesungsmaßnahmen.
- Gefahrstoffverordnung:
Nicht eingestuft als gefährliche Zubereitung nach Anhang II, Nr. 2
(Schädlingsbekämpfungsmittel).
- Stoffe nach Störfall-VO (Anhang 2): Warfarin 0,075 % (Nr. 316).

16. Sonstige Angaben

=====

Achtung! Sicherheitsdatenblätter informieren Sie über Eigenschaften und Wirkungen unserer Produkte, die für die Arbeitssicherheit und den Umweltschutz beim allgemeinen Umgang, beim Transport, bei der Entsorgung etc. wichtig sind.

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch/Verbrauch unserer Produkte gelten jedoch ausschließlich die speziellen Verwendungs- und Gebrauchsanweisungen, welche zu jeder Packung gehören.

Durch umfangreiche Versuche und sorgfältige Prüfung ist die Eignung des Produktes bei Einhaltung der Gebrauchsanleitung nachgewiesen. Unsere schriftlichen und mündlichen Hinweise beruhen auf bestem momentanem Kenntnisstand. Sie sind jedoch unverbindlich, da Anwendung und Lagerung außerhalb unseres direkten Einflusses liegen. Wir garantieren gleichbleibenden Qualitätsstandard unserer Produkte; Produktbeschreibungen bzw. Angaben über Produkteigenschaften enthalten aber keine Aussagen über die Haftung für etwaige Schäden. Ergänzend gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.
